

VSC Team

# Gemeinsam Segel setzen

Anleitung für eine Team-Session zur Kursbestimmung



## Ziel der Team-Session

Regelmäßig kommt jedes Team an Punkte, an denen es die Segel neu setzen und den Kurs bewusst bestimmen muss. Ob nach intensiven Projektphasen, zum Jahresende oder vor neuen Zielen. Solche Momente sind gute Gelegenheiten, innezuhalten, zurückzublicken und neu auszurichten.

Dieses Format hilft Dir als Projekt-, Team- oder Abteilungsleiter:in, in einer 2- bis 6-stündigen Session einen strukturierten Rückblick durchzuführen und klare Prioritäten für die nächste Etappe, z.B. das neue Jahr oder die nächste Projektphase, festzulegen.

Am Ende des Workshops wisst ihr, woher der Wind weht, was ihr gemeinsam ansteuern und wohin ihr segeln wollt: Als Team habt ihr nicht nur reflektiert, sondern einen klaren Fahrplan mit priorisierten Maßnahmen erstellt. Die gemeinsamen Ziele sind definiert, und ihr startet als Team mit neuer Energie und gemeinsamer Ausrichtung in den nächsten Abschnitt.

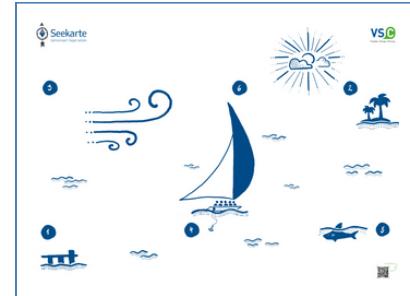


## Euer Navigationsset für die Reise

Damit ihr eure Teamreise sicher und klar gestalten könnt, steht Dir ein vollständiges Navigationsset zur Verfügung:

### ◀ Die Seekarte (Canvas):

Sie zeigt den Kurs und dient als zentrales Element, auf dem ihr alle Ergebnisse sichtbar festhaltet.



### ◀ Die Moderations- und Arbeitskarten:

Sie begleiten Dich durch jede Etappe und enthalten Leitfragen, Arbeitsaufträge sowie kompakte Hinweise für die Moderation.



### ◀ Die Anleitung mit den Reiseplänen:

Sie beschreibt die möglichen Routen von der kurzen Küstenfahrt bis zur ausgedehnten Weltumsegelung und führt Dich Schritt für Schritt hindurch.



Im nächsten Abschnitt lernst Du das Canvas bzw. die Seekarte kennen – das zentrale Orientierungselement eurer gemeinsamen Reise.

## Das Canvas – Ein Segelboot als Metapher

Warum Segeln? Zusammenarbeit hat viel mit dem Leben an Bord gemeinsam. Das Canvas – die Seekarte – visualisiert eure gemeinsame Reise und strukturiert die Reflexion. Nutze unsere Vorlage als Ausdruck oder zeichne sie vorab auf ein Whiteboard oder Flipchart.

Jedes Element des Bildes steht für eine zentrale Frage eurer gemeinsamen Reflexion. Die Leitfragen helfen Dir dabei, gezielt in einzelnen Etappen vorzugehen.

- **Der Steg (Ankommen & Rückblick):** Wo kommen wir her?  
Was haben wir im letzten Abschnitt (Jahr/Projekt) erreicht?  
Worauf sind wir stolz?
- **Die Insel (Zielbild & Zukunft):** Wo wollen wir hin? Wie sieht unser gemeinsames Erfolgsbild für den nächsten Abschnitt aus?
- **Der Wind (Motivation & Energie):** Was hilft uns und treibt uns an? Welche Stärken und Ressourcen haben wir im Team?  
Worauf sind wir Stolz?
- **Der Anker (Bremsfaktoren):** Was hält uns zurück oder verlangsamt uns? Welche internen Hindernisse (Prozesse, Gewohnheiten) gibt es?
- **Der Haifisch (Risiken & Gefahren):** Welche externen Gefahren, Risiken oder Herausforderungen sehen wir auf uns zukommen?
- **Das Segel (Entscheidungen & Maßnahmen):** Was müssen wir konkret tun, um unser Ziel, die Insel zu erreichen?  
Welche Top-3 Prioritäten setzen wir uns?

**Leinen los und gemeinsam Segel setzen!**



## Drei Optionen: von der Team-Session bis zum Ganztagesworkshop

Wir laden Dich ein, bildlich gesprochen, mit Deinem Team die Segel zu setzen und zwischen drei Routen bzw. Reiseplänen zu wählen:  
Küstenfahrt (Team-Session), Segeltörn (Workshop) oder Weltumsegelung (Ganztagesworkshop).

Die unterschiedlichen Optionen bieten Dir die Möglichkeit, mit gezielten Leitfragen tiefer einzusteigen um maximale Klarheit zu schaffen – für **Vertrauen, Schnelligkeit und Co-Kreativität**.

### **Die Küstenfahrt | ⏪ Dauer: 2 Stunden**

Eine kompakte Session entlang vertrauter Gewässer. Perfekt, wenn ihr wenig Zeit habt. Ihr konzentriert euch auf wenige Kernpunkte, blickt zurück, zieht Leinen fest und sammelt erste Ideen für den weiteren Kurs.

### **Der Segeltörn | ⏪ Dauer: 4 Stunden**

Dieses Workshopformat ist geeignet, wenn ihr euch mehr Zeit nehmen könnt und wollt, um ausführlicher über Erfolge, Herausforderungen und Kursänderungen zu sprechen. Ihr markiert gemeinsam die nächsten Ziele und trefft wichtige Entscheidungen.

### **Die Weltumsegelung | ⏪ Dauer: 6 Stunden**

Ein Ganztagesworkshop mit ausreichend Raum und Zeit für tiefere Reflexion, Austausch und neue Perspektiven. Ideal, wenn ihr "unter die Wasseroberfläche" schauen und gemeinsam langfristige Ziele entwickeln wollt.



Gemeinsam Segel setzen

## Reisepläne

Zeiten und Moderationsanleitungen für  
einen sicheren Kurs



**DIE KÜSTENFAHRT** | ⏲ Dauer: 2 Stunden


Etappe	Moderationsanleitung	Zeit
Zur Orientierung	<i>Bei der kompakten Küstenfahrt zählt Fokus. Nutzt die Zeit, um euch auf die wichtigsten Punkte zu konzentrieren und schnelle, klare Erkenntnisse zu gewinnen.</i>	
<b>Check-In "Leinen los"</b>	<b>Begrüßung &amp; Ankommen</b> 1. Stelle Ziel und Ablauf der Session kurz vor. 2. Bitte alle Teammitglieder sich im Raum auf einer gedachten Skala von "Flaute" bis "Rückenwind" einzuordnen: "Wo sehen sie sich und das Team bei der Erreichung der Ziele nach dem heutigen Stand?" 3. Jede:r sagt einen Satz zur eigenen Position. 4. Alle kehren zurück zu den Plätzen.	15 Minuten
<b>(1) Steg</b>	<b>"Was hat sich im letzten Jahr auf unserem Kurs ereignet?"</b> 1. Stelle die Leitfragen vor. 2. Gib Zeit für eine kurze Einzelreflexion. 3. Lass die Teammitglieder in Zweiergruppen austauschen. 4. Vierergruppen bündeln die Ergebnisse aus den Zweiergruppen. 5. Sammle die Post-Its im Plenum und clustere die Inhalte auf der Seekarte. 6. Ziehe ein kurzes Fazit.	20 Minuten
<b>(2) Insel</b>	<b>"Wo wollen wir hin?"</b> 1. Erkläre Idee der Mini-Interviews in Zweier-Gruppen: - Person A stellt die Leitfrage an Person B; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden. - Person B stellt nun dieselbe Leitfrage an Person A; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden. 2. Lass die Ergebnisse in Kleingruppen auf Post-Its festhalten. 3. Bringt die gesammelten Ziele auf der Seekarte an und stellt sie kurz vor. 4. Fasst die Gemeinsamkeiten zusammen.	30 Minuten
<b>(5) Haifisch</b>	<b>"Worauf müssen / sollten wir achten?"</b> Sammelt die Top-3-Risiken, auf dem Weg zum Ziel durch Austausch im Plenum.	10 Minuten
<b>(6) Segel</b>	<b>"Welche Segel setzen wir?"</b> 1. Erkläre die Methode der "15%-Lösungen": Was wären unsere "15%-Lösungen", also kleine Schritte, die wir jetzt schon und direkt umsetzen können? Ohne zusätzlichen Freigaben, ohne Budget, ohne lange Vorbereitungen... Jede:r kann etwas tun, 15% Aufwand, zugleich 100% Wirkung. 2. Jeder notiert in Einzelarbeit drei 15%-Lösungen. 3. Sammle und clustere die Minimal-Maßnahmen im Plenum. 4. Priorisiert per Klebepunkte die Top-Themen (jede:r bekommt 2-3 Punkte). 5. Legt gemeinsam die Verantwortlichkeiten zur Umsetzung der Top-Themen fest.	30 Minuten
<b>Check-Out "Zurück im Hafen"</b>	<b>"Was nehme ich für den weiteren Kurs mit?"</b> 1. Bitte um ein kurzes mündliches Blitzlicht zu dieser Frage. 2. Beschließt, wann ihr gemeinsam auf den Stand der Umsetzung der Top-Themen schaut. 3. Schließe mit einem Dank für die Mitarbeit und einer Verabschiedung ab.	15 Minuten

## DER SEGELTÖRN (1/2) | ⏲ Dauer: 4 Stunden



Etappe	Moderationsanleitung	Zeit
Zur Orientierung	<i>Auf dem Segeltörn habt ihr ausreichend Zeit für einen gründlicheren Austausch. Achtet dennoch darauf, die wichtigsten Themen in den Vordergrund zu stellen und den Kurs gemeinsam klar zu halten.</i>	
<b>Check-In "Leinen los"</b>	<b>Begrüßung &amp; Ankommen</b> 1. Stelle Ziel und Ablauf der Session kurz vor. 2. Erfrage die Stimmung: "Wie stabil ist euer Kurs heute?" Jede:r sagt einen Satz zur persönlichen Stimmungslage.	15 Minuten
<b>(1) Steg</b>	<b>"Wo stehen wir? Wie sind wir im vergangenen Jahr bis hierher gekommen?"</b> 1. Stelle die Leitfragen vor. 2. Gib Zeit für eine kurze Einzelreflexion. 3. Lass die Teammitglieder in Zweiergruppen austauschen. 4. Vierergruppen bündeln die Ergebnisse aus den Zweiergruppen. 5. Sammle die Post-Its im Plenum und clustere die Inhalte auf der Seekarte. 6. Ziehe ein kurzes Fazit.	25 Minuten
<b>(2) Insel</b>	<b>"Wo wollen wir hin?"</b> 1. Erkläre die Methode der Mini-Interviews in Zweier-Gruppen: - Person A stellt die Leitfrage an Person B; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden. - Person B stellt nun dieselbe Leitfrage an Person A; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden. 2. Lass die Ergebnisse in Kleingruppen auf Post-Its festhalten. 3. Bringt die gesammelten Ziele auf der Seekarte an und stellt sie kurz vor. 4. Fasst die Gemeinsamkeiten zusammen. 5. Priorisiert die Hauptziele mit Klebepunkten.	30 Minuten
<b>(2a) Schönwetter- wolke</b>	<b>"Was könnte uns fördern? Wer kann uns unterstützen?"</b> 1. Lass die Teammitglieder in Dreiergruppen die Plus-Fragen bearbeiten und die Ergebnisse auf 2 Post-Its festhalten. 2. Die Gruppen stellen die Ergebnisse vor und bringen die Post-Its auf der Seekarte an. 3. Clustert die Ergebnisse. 4. Ziehe ein kurzes Fazit.	35 Minuten
<b>Pause   10 Minuten</b>		

## DER SEGELTÖRN (2/2) | ⏲ Dauer: 4 Stunden



Etappe	Moderationsanleitung	Zeit
<b>(3) Wind</b>	<p><b>“Was trieb uns an, was half uns? Worauf sind wir stolz?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede:r notiert 2-3 Rückenwinde.</li> <li>2. Stellt die Punkte im Plenum kurz vor.</li> <li>3. Überträgt und clustert sie auf der Seekarte.</li> </ol>	20 Minuten
<b>(4) Anker</b>	<p><b>“Was hat uns gebremst?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede:r notiert in Einzelreflexion die Anker gemäß der Leitfragen.</li> <li>2. In Kleingruppen sortieren die Teammitglieder ihre Anker.</li> <li>3. Jede Gruppe wählt die 2-3 Hauptanker aus und platziert diese auf der Seekarte.</li> <li>4. Clustere die Ergebnisse der Gruppe und führt einen Kurzdialog zu den Mustern: Was fällt euch auf? Welche Anker tauchen mehrfach auf? Welche Themen sind neu/überraschend?</li> <li>5. Abschluss mit Ausblick auf die Lösungsfindung beim Segel: “Was müssen wir tun, um die Anker zu lichten?”</li> </ol>	25 Minuten
<b>(5) Haifisch</b>	<p><b>“Welche Risiken müssen wir im Blick behalten? Was könnte uns hindern?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Notiert Risiken in Einzelarbeit auf Post-Its.</li> <li>2. Platziert die Ergebnisse auf der Seekarte.</li> <li>3. Wählt die drei wichtigsten Risiken z.B. mit Klebepunkten aus.</li> <li>4. Erarbeitet gemeinsam im Plenum erste Maßnahmen zum Umgang.</li> </ol>	20 Minuten
<b>(6) Segel</b>	<p><b>“Welche Segel setzen wir?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erkläre die Methode der “15%-Lösungen”: Was wären unsere “15%-Lösungen”, also kleine Schritte, die wir jetzt schon und direkt umsetzen können? Ohne zusätzlichen Freigaben, ohne Budget, ohne lange Vorbereitungen... Jede:r kann etwas tun, 15% Aufwand, zugleich 100% Wirkung.</li> <li>2. Notiert die Ideen in Dreiergruppen.</li> <li>3. Sammelt und clustert die Minimal-Maßnahmen im Plenum auf der Seekarte.</li> <li>4. Priorisiert per Klebepunkte die Top-Themen (Jeder bekommt 2-3 Punkte).</li> <li>5. Legt gemeinsam die Verantwortlichkeiten zur Umsetzung der Top-Themen fest.</li> </ol>	45 Minuten
<b>Check-Out “Zurück im Hafen”</b>	<p><b>“Was nehme ich für den weiteren Kurs mit?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bitte um ein kurzes mündliches Blitzlicht.</li> <li>2. Vereinbart, wann ihr gemeinsam den Stand der Umsetzung prüft.</li> <li>3. Schließe mit Dank und Verabschiedung ab.</li> </ol>	15 Minuten

## DIE WELTUMSEGELUNG (1/2) | ⏲ Dauer: 6 Stunden



Abschnitt	Thema / Aktivität	Zeit
Zur Orientierung	<i>Auf der Weltumsegelung habt ihr genügend Zeit, „unter die Wasseroberfläche“ zu schauen und auch komplexere Themen zu erkunden. Nutzt diese Tiefe, um langfristige Orientierung zu gewinnen und klare Entscheidungen abzuleiten.</i>	
<b>Check-In "Leinen los"</b>	<b>"Wie ist die heutige Wetterlage?"</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stelle Ziel und Ablauf des Tages vor.</li> <li>2. Bitte alle Teammitglieder sich im Raum auf einer gedachten Skala von "Flaute" bis "Rückenwind" einzuordnen: "Wo seht ihr euch und das Team bei der Erreichung der Ziele nach dem heutigen Stand?"</li> <li>3. Jede:r sagt einen Satz zur eigenen Position.</li> <li>4. Alle kehren zurück zu den Plätzen.</li> </ol>	15 Minuten
<b>(1) Steg</b>	<b>"Wo stehen wir? Wie sind wir im vergangenen Jahr bis hierher gekommen?"</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stelle die Leitfragen vor.</li> <li>2. Gib Zeit für eine kurze Einzelreflexion.</li> <li>3. Lass die Teammitglieder in Zweiergruppen austauschen.</li> <li>4. Vierergruppen bündeln die Ergebnisse aus den Zweiergruppen.</li> <li>5. Sammle die Post-Its im Plenum und clustere die Inhalte auf der Seekarte.</li> <li>6. Ziehe ein kurzes Fazit.</li> </ol>	35 Minuten
<b>(2) Insel</b>	<b>"Wo wollen wir hin?"</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erkläre die Methode der Mini-Interviews in Zweier-Gruppen:           <ul style="list-style-type: none"> <li>- Person A stellt die Leitfrage an Person B; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden.</li> <li>- Person B stellt nun dieselbe Leitfrage an Person A; es können weitere, dazu passende Nachfragen gestellt werden.</li> </ul> </li> <li>2. Lass die Ergebnisse in Kleingruppen auf Post-Its festhalten.</li> <li>3. Bringt die gesammelten Ziele auf der Seekarte an und stellt sie kurz vor.</li> <li>4. Fasst die Gemeinsamkeiten zusammen.</li> <li>5. Priorisiert die Hauptinseln mit Klebepunkten.</li> </ol>	40 Minuten
<b>Pause   15 Minuten</b>		
<b>(2a) Schönwetter- wolke</b>	<b>"Was könnte uns fördern? Wer kann uns unterstützen?"</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Lass die Teammitglieder in Dreiergruppen die Plus-Fragen bearbeiten und die Ergebnisse auf 2 Post-Its festhalten.</li> <li>2. Die Gruppen stellen die Ergebnisse vor und bringen die Post-Its auf der Seekarte an.</li> <li>3. Clustert die Ergebnisse.</li> <li>4. Ziehe ein kurzes Fazit.</li> </ol>	35 Minuten

**DIE WELTUMSEGELUNG (2/2)** |  Dauer: 6 Stunden


Abschnitt	Thema / Aktivität	Zeit
<b>(3) Wind</b>	<p><b>“Was trieb uns an, was half uns?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede:r notiert in Einzelarbeit bisherige Rückenwinde.</li> <li>2. Stellt die Punkte im Plenum kurz vor und platziert die Post-Its auf der Seekarte.</li> <li>3. Clustert die Ergebnisse auf der Seekarte.</li> </ol>	20 Minuten
<b>(4) Anker</b>	<p><b>“Was hat uns gebremst?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede:r notiert in Einzelreflexion die Anker gemäß der Leitfragen.</li> <li>2. In Kleingruppen sortieren die Teammitglieder ihre Anker.</li> <li>3. Jede Gruppe wählt die 2-3 Hauptanker aus und platziert diese auf der Seekarte.</li> <li>4. Clustere die Ergebnisse der Gruppe und führt einen Kurzdialog zu den Mustern: Was fällt euch auf? Welche Anker tauchen mehrfach auf? Welche Themen sind neu/überraschend?</li> <li>5. Abschluss mit Blick auf die Lösungsfindung beim Segel: “Was müssen wir tun, um die Anker zu lichten?”</li> </ol>	30 Minuten
<b>Mittagspause   60 Minuten</b>		
<b>(5) Haifisch</b>	<p><b>“Was könnte uns hindern?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Notiert in Gruppen zu zweit oder zu dritt die Risiken auf der Reise.</li> <li>2. Platziert die Ergebnisse auf der Seekarte.</li> <li>3. Wählt die drei wichtigsten Risiken z.B. mit Klebepunkten aus.</li> <li>4. Erarbeitet gemeinsam im Plenum erste Maßnahmen zum Umgang.</li> </ol>	30 Minuten
<b>(6) Segel</b>	<p><b>“Welche Segel setzen wir?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Erkläre die Methode der “15%-Lösungen”: Was wären unsere “15%-Lösungen”, also kleine Schritte, die wir jetzt schon und direkt umsetzen können? Ohne zusätzlichen Freigaben, ohne Budget, ohne lange Vorbereitungen... Jede:r kann etwas tun, 15% Aufwand, zugleich 100% Wirkung.</li> <li>2. Notiert die Ideen in Dreiergruppen.</li> <li>3. Sammelt und clustert die Minimal-Maßnahmen im Plenum auf der Seekarte.</li> <li>4. Priorisiert per Klebepunkte die Top-Themen (Jeder bekommt 2-3 Punkte).</li> <li>5. Legt gemeinsam die Verantwortlichkeiten zur Umsetzung der Top-Themen fest.</li> </ol>	60 Minuten
<b>Check-Out “Zurück im Hafen”</b>	<p><b>“Was nehme ich für den weiteren Kurs mit?”</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede:r darf auf der Tonspur mitteilen, welche Impulse aus der heutigen Reise mitgenommen wurden.</li> <li>2. Schließe mit Dank und Verabschiedung ab.</li> </ol>	20 Minuten

Gemeinsam Segel setzen

# Rahmenbedingungen

Aufbau und Formate, Organisatorische Vorbereitungen



# Rahmenbedingungen

## Aufbau und Formate

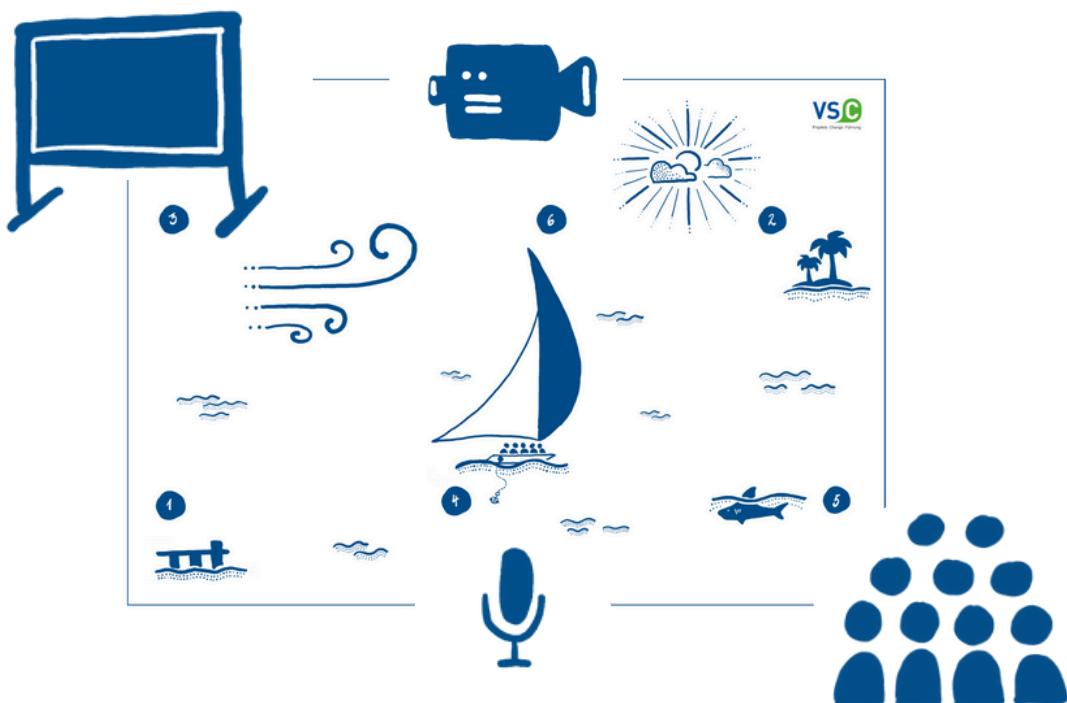
Für eine Gruppe von **bis zu 9 Personen** empfehlen wir Dir folgenden Aufbau.

### Raum und Möblierung bei der analogen Durchführung

- Wähle einen bewegungsfreundlichen, hellen Raum aus.
- Sorge dafür, dass alle eine gute Sicht auf die Seekarte haben (gedruckt oder digital).
- Stelle die Stühle im Kreis oder halbrund auf, sodass sich alle gut sehen können.
- Richte eine Pinnwand / Metaplanwand für das Canvas "Seekarte" ein und halte einen Materialtisch für Stifte, Post-Its etc. bereit.
- Schaffe ausreichend Platz für Kleingruppenarbeit.

### Vorbereitung bei der digitalen Durchführung:

- Lade in der Vorbereitung die Seekarte auf ein Online-Whiteboard Deiner Wahl.
- Richte Break-Out-Rooms ein und bereite auf dem Whiteboard separate digitale Bereiche für Kleingruppenarbeit vor.
- Richte einen Timer ein, um die Zeitsteuerung für alle sichtbar zu machen (integrierter Board-Timer oder Google-Timer auf dem Bildschirm teilen).
- Nenne zu Beginn die wichtigste Meeting-Netiquette (z.B. Kameras an, Meldungen per Zeichen oder im Chat etc.) und erläutere ggf. den Umgang mit dem Whiteboard.



# Rahmenbedingungen

## Organisatorische Vorbereitungen

### **Halte nachfolgendes Material für die analoge Durchführung bereit:**

- 1x Seekarte ausgedruckt
- 1x Pinnwand oder starke Magnetfläche (zur Befestigung der Seekarte)
- 9x Blöcke an 15cm-Post-Its (ein Block pro Person, zur Mehrfachnutzung)
- 10 x Stifte (dick und gut lesbar, z.B. Edding)
- 2-3 x Klebepunkte-Bögen (für Priorisierungen)
- Moderations- & Arbeitskarten im A5-Format ausgedruckt (Arbeitsaufträge für jede Etappe)
- Timer oder Handy für Zeitsteuerung

### **Unsere Mini-Checkliste zur Vorbereitung:**

#### **Aufbau & Raum**

- Raum reservieren bzw. Online-Meeting planen
- Stuhlanordnung bzw. Break-Out-Rooms vorbereiten
- Seekarte & Material bereitlegen bzw. auf Online-Whiteboard hochladen
- Etappen-Karten griffbereit halten

#### **Während der Reise**

- Zeitrahmen wie angegeben beachten
- Ergebnisse sichtbar machen
- Klare und wertschätzende Kommunikation beachten
- Pausen ermöglichen



#### **Nachbereitung an Land**

- Foto/Screenshots von der bearbeiteten Seekarte machen
- Maßnahmen und Verantwortlichkeiten dokumentieren
- Follow-Up-Termin vereinbaren

Gemeinsam Segel setzen

## Weitere Wegweiser

Bei Fragen, Anliegen oder Interesse zur Vertiefung



## Wie geht es nach der Reise weiter?

Die Seekarte mit allen Ergebnissen bildet die Grundlage für die nächsten Schritte. Wir empfehlen Dir, die visualisierten Erkenntnisse im Team zu dokumentieren, beispielsweise durch Fotos von der Seekarte oder übertrage die Ergebnisse in euer bevorzugtes Arbeitsprogramm oder Projekttool.

## Im Anschluss an eure Reise kann es hilfreich sein:

- Bestätige zentrale Maßnahmen und Verantwortlichkeiten noch einmal schriftlich.
- Spiegelt die Prioritäten im Team und prüft diese gemeinsam (bspw. bei eurer nächsten Teambesprechung).
- Reflektiert die Ergebnisse wenige Wochen später in einem kurzen "Follow-Up".
- Überprüft die "Segel" in einem Jour Fixe oder Teammeeting regelmäßig.
- Feiert Fortschritte und Erfolge.
- Vertieft bei Bedarf weitere Etappen.

## Wenn ihr weitersegeln möchtet:

Solltet ihr vor oder nach der Reise Fragen haben oder den Wunsch nach einer extern moderierten Sitzung haben, unterstützen wir euch sehr gerne.

Weitere Informationen und Inspirationen findet ihr auf unserer Website:

<https://zukunft.vscteam.de/blog/gemeinsam-segel-setzen>



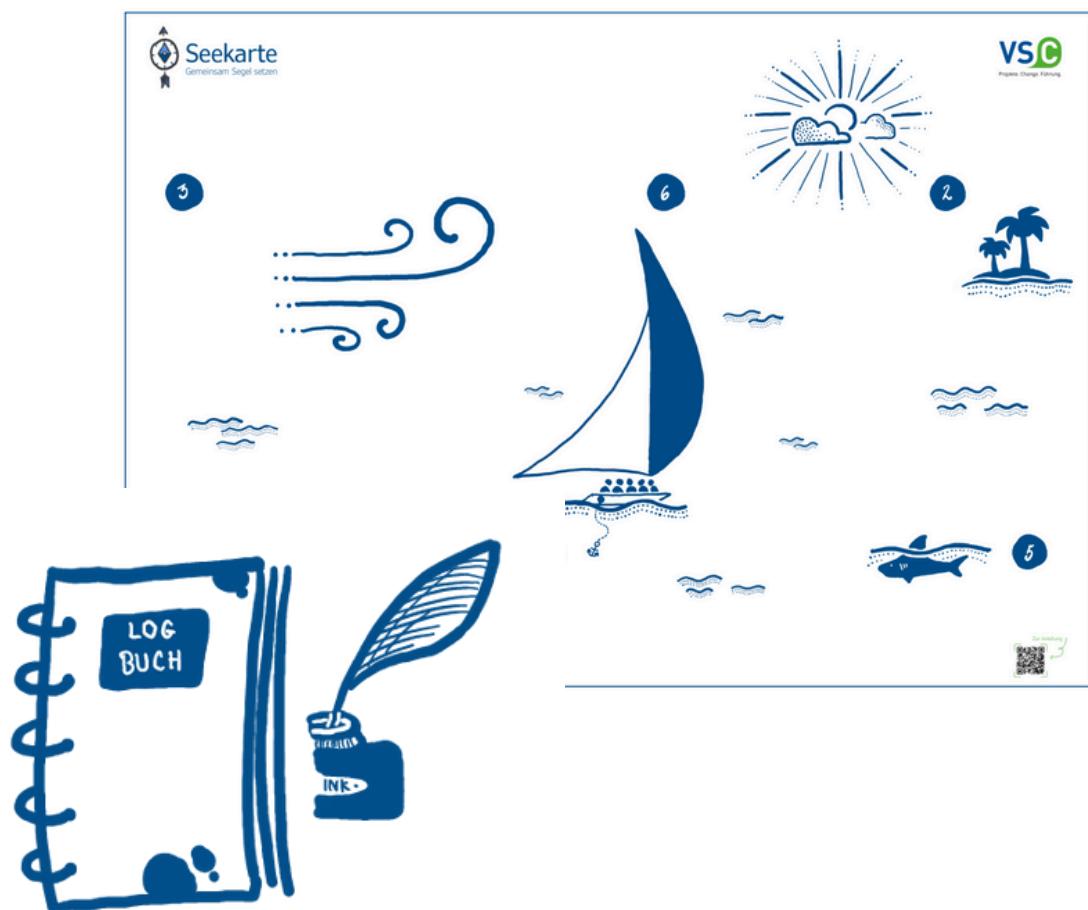
Wir begleiten euch sehr gerne bei Bedarf und dort, wo ihr euch das wünscht.



Gemeinsam Segel setzen

# Eigene Notizen

Ein Logbuch für die eigenen Notizen, Gedanken und Ideen



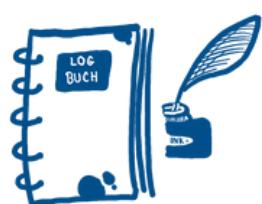
# Gemeinsam Segel setzen

## Eigene Notizen



# Gemeinsam Segel setzen

## Eigene Notizen





# Gemeinsam Segel setzen



Projekte. Change. Führung.

**Viel Erfolg und Spaß bei eurer Teamreise  
wünscht euch das VSC Team.**

© 2025  
VSC Team GmbH  
Eisenbahnstr. 1, 72072 Tübingen  
[www.vscteam.de](http://www.vscteam.de)  
Alle Rechte vorbehalten.